

Puccinia Winteriana P. Magn.

Von P. Sydow.

Auf p. 77–83 dieser Zeitschrift veröffentlicht Herr Professor Dr. P. Magnus „Einige Bemerkungen über die auf Phalaris arundinacea auftretenden Puccinien“ und benennt die eine der von den auf dieser Nährpflanze auftretenden drei Puccinia-Arten als Puccinia Winteriana P. Magn. Diese Neubenennung stützt sich nur auf die Bemerkung Schröter's in Kryptogamen-Flora von Schlesien, Bd. III, p. 325, dass in Schlesien auf Allium ursinum das Aecidium Alliatum Rbh. überhaupt nicht auftrete. Hierzu kann ich Folgendes bemerken. Bei einer Durchsicht des von mir vor ca. drei Jahren erworbenen W. Lackowitz'schen Herbars fand ich Exemplare des Allium ursinum mit folgender Standortsangabe: „Striegau: Gebüsch zwischen der Tschechner und Haidauer Mühle. d. 29. 5. 1864. leg. J. Zimmermann.“ Auf einer Pflanze von diesem Standorte befand sich nun in schönster Entwicklung das Aecidium Alliatum Rbh. Striegau liegt in Schlesien. Dieser Fund beweist, dass Schröter's Notiz immerhin als eine etwas voreilige bezeichnet werden muss. Es liegt nun ferner auch gar kein Grund vor, die ausser als in Schlesien zu Aecidium Alliatum Rbh. auf Allium ursinum gehörende Puccinia anders zu benennen. Der Name Puccinia Winteriana P. Magn. ist demnach zu kassiren.

Ich hätte von diesem meinem Herbarfunde schon längst Notiz geben können, hielt denselben aber für zu geringfügig, da ich überzeugt war, dass bei weiterer Durchforschung Schlesiens dort sehr wohl das Aecidium Alliatum gefunden werden würde.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [33_1894](#)

Autor(en)/Author(s): Sydow Paul

Artikel/Article: [Puccinia Winteriana P. Magn. 205](#)